FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ioannis Ivlii Heckers, Pæd. Reg. Hall. Collegæ Einleitung in die Botanic

Hecker, Johann Julius

Halle, 1757

VD18 13059912

Castanea, Castanienbaum.

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-198222

Visual Library

eintzele, regulaire, fünfblätterige Blume tragen, mit vielkörnigtem und unbedecktem Saamen. Die meisten Blätter daran sind in fünf Stücke zertheilet. Sie hat einen zehnblätterigen Becher, und eine dicke länglichte Wurtzel.

3. *Species.* Tournefort hat achtzehn, davon diese die erste ist, nemlich Caryophyllata vulgaris.

4. *Tempus* et *locus.* Sie blühet im May, und wächst in den Gärten, wie auch bey den Wegen und Zäunen an schattigten und dunckeln Orten. Die Wurtzel muß im Martio gesammlet werden.

5. *Vires* et *vsus.* Sie hat einen etwas säurlichen und aromatischen Geschmack, daher sie in der Gelbsucht, Lähmung und Colic gebrauchet wird. Sie ist gut gegen das Blutspeyen und andere Brustkranckheiten zu gebrauchen.

6. *Præparata.* Die Wurtzeln werden gebraucht in Infusis und Decoctis. Sie kommen gemeiniglich in die Kräuterweine und Mayträncke.

CASTANEA, Castanienbaum.

1. *Etymum.* Sie soll den Namen haben von Castaneo, einer Stadt in Magnesia, wo sie sehr häuffig gewachsen.

2. *Character.* Er gehöret nach pag. 130 unter diejenige Pflantzen, welche eine unvollkommene